

Vierzehn schätzbare Artikel.

- 1. Brenner's Vermifuge, — eine sichere Kur für Würmer — schädlos und angenehm zu nehmen.
2. Gibson's Extractor, welcher Schmier von jeder Art wegnimmt, trockne Farben, Leberfirnis und Wachs, von Carpets oder Kleibern, ohne die Farben oder das Tuch zu beschädigen.
3. Londoner Fliegen-Papier — das beste bekannte Mittel Fliegen und Mücken zu tödnen.
4. Ein sicherer Ventilator der Matten, Wänsen, Schwaben (Roaches) und Ameisen — und ein anderes für Wänsen.
5. Gunn's Specific für sauren Magen, Herzbreunen und Wasserbräuse, von Einem der dreizehn Jahre gelitten hatte, bevor er das Mittel entdeckte.
6. Dr. Steeno's grüne Salbe für die Pells. Sie hat nie verfehlt zu heilen.
7. Harrison's Terebinth.
8. Bremond's unauflösbliche Dinte — unüberwindlich.
9. Die zusammengepackte Confection v. Feigen — just die Medizin für Kinder und Weibeleute; sie ist angenehm zu nehmen.
10. Do's anti-bilische Kräuter-Pillen.
11. Gunn's erweichendes, wasserreiches Kleister, für Pferdegeschirre, Stiefeln etc. Es macht das Leder geschmeidig und hält das Wasser ab.
12. Des armen Mannes Stärkungspflaster.
13. Jackson's Durchlauf-Mittler, welche den schlimmsten Durchlauf in wenigen Stunden heilt.
14. Jackson's Ruhr-Mittler, eine sichere und schnelle Kur für die Ruhr und Scharfrankeit.

Die obigen schätzbaren Artikel werden im Großen u. Kleinen verkauft bei J. E. Morgan No. 1, Süd 5. Straße, Philadelphia, wo Stehrhalter und andere versehen werden können mit einem assortirten Cavenne-Pfeifen, Arnic Blumen, Medicinen jeder Art, Farben, Oel, Glas und Firnisse, zu den nie prästigen Preisen. Bedingungen: nur Baars Geld. Schneidet dieses Anvertissement aus und bringt es mit Euch. Philadelphia, Juli 15, 1845. 13.

Wohnungs-Veränderung.

Verkauf zum Einkaufs-Preis. John Goldschmidt, Kleider- und Varietäten-Händler, zeigt seinen zahlreichen Freunden und dem Publikum ganz erbaulich an, daß er seinen Store in die Mansionshaus-Gebäude, an der Süd 5ten Straße verlegt hat, nahe bei Boner's Hotel und einige Thüren oberhalb Dr. Brown's Apotheke, in das alte Lokal welches früher von Hrn. Wanner als Kleiderstube benutzte wurde. Sein Store ist neuerdings vervollständigt und mit einer großen Auswahl von Sachen versehen, die man nicht überall findet. Besonders ein bedeutender Vorrath von allen Artikeln welche für Herren - Anzüge erforderlich sind; nach der allernuesten Mode und zu den billigsten Preisen. Ebenfalls findet man bei ihm viele andere Sachen die hier nicht benannt werden können, namentlich Kutschen, Sulkies und andere Fahrzeugen, Pferdegeschirre etc. Dankbar für die bisher genossene Kundenchaft, schmeichelt er sich mit der Hoffnung, daß seine Freunde ihn auch in seinem jetzigen Wohnorte mit ihrem Zuspruche beehren werden, und man wird finden, daß seine Artikel an Güte und Billigkeit alle andern der Art, die hier verkauft werden, gleich sind oder übertreffen. Reading, Juni 2, 1846. Sm.

Die Geheimnisse von Paris.

Von Eugen Cue. Aus dem Französischen übertragen von Viktor Wilhelm Frölich. (Druck von Jacob Hhl in New-York.) Das erste Heft dieses ausgezeichneten Werkes ist erschienen und kann in der Druckerei dieser Zeitung eingesehen werden. Preis eines Heftes von 48 Seiten, 12 1/2 Cents. — Druck und Papier lassen nichts zu wünschen übrig und unterscheiden sich vortheilhaft von vielen andern dergleichen Unternehmungen. Ueber den Gehalt der „Geheimnisse“ sich weiter auszusprechen, ist vollkommen überflüssig, da die Kritik längst ihr Urtheil darüber gefällt hat. Auerkannt ist es das gediegenste Werk E. Cue's; es hat den Namen des Verfassers in allen Theilen der civilisirten Erde berühmt gemacht, und es wird seinen hohen Rang in der Literatur so lange behaupten, als die jetzigen Zustände der Gesellschaft nicht eine gänzliche Reform erlitten haben. In der angesehensten Form ergeht es sich über alle jene Fragen, welche die Drucker der Zeitgeist beschäftigen und die Massen in Bewegung setzen. — Beim Lesen der Geheimnisse von Paris wird dem Armen der Muth wiederkehren, den Reichen wird es zu guten Handlungen treiben, der Gerechtigkeit liebende wird eifriger streben, die Ungeduld auch am Aermsten zu ehren, und der Glende gewahren, daß er früher oder später die folgerichtigen Ergebnisse seiner Handlungen schmerzlich empfinden muß. Wir glauben uns daher den Dank des deutschen Publikums der Union zu verdienen, wenn wir ihm dieses treffliche Werk in einer gediegenen Uebersetzung und untadelhaften Ausstattung vorlegen. Dem letzten Heft wird das wohlgeungene Bildniß Cue's beigegeben. Charles Müller, No. 118 Nassau St. New-York. Mai 24, 1846. 9. V. Das erste Heft des obigen Werkes ist bereits erschienen und in dieser Druckerei zu haben, wo ebenfalls weitere Bestellungen angenommen werden.

Wichtig für alle Land-Haushälter.



Ihr mögt verlohren sein Jederzeit reinen und höchst kräftigen Thee zu bekommen, beim einzelnen Pfund oder in größeren Quantitäten, am Waarenhause Der Peking Thee-Company, 30 Süd zweite Straße, zwischen Market und Chesnutstraße, Philadelphia. Wer diesem war es schwer, in der That fast unmöglich, jederzeit guten grünen oder schwarzen Thee zu bekommen. Aber jetzt braucht Ihr nur den Store der Peking Thee-Company zu besuchen, um so schönen und kräftigen Thee zu bekommen, als Ihr nur wünschen könnt. Jeder Geschmack kann hier befriedigt werden durch den Vortheil, daß man den Artikel rein, um geringen Preis haben kann. Philadelphia, Juni 23, 1846.

Leghorn-Hüte!

Der Unterzeichnete erlaubt sich dem respektiven Publikum anzuzeigen, daß er einen bedeutenden Vorrath an Leghorn-Hüten für Kinder, Knaben und Männer, direkt von Europa erhalten hat, die er wohlfeil zum Verkauf anbietet. Ein Stehrhalter im Lande und das Publikum überhaupt möchte er darauf aufmerksam machen, daß er die Hüte selbst importiert und sie daher wohlfeiler verkauft als sie in Philadelphia zu haben sind. C. L. Heizmann. Reading, Mai 12.

Dr. J. Kienley's Pillen.

Gegen die Wassersucht, reißenden Stein und Grävel. Die Symptome oder der Anfang von diesen Krankheiten sind: wenn man immer geplagt, gereizt und genöthigt ist, Wasser zu machen, ohne daß man viel auf einmal machen kann, mit oder ohne Schmerzen, Spannung im Unterleib, Nieren-Schmerzen, große Schmerzen im Kreuz, Druck auf der Blase, unregelmäßigen Stuhlgang; dadurch entstehen Schwindel, Nervenweh, Windkoll, Verlust des Appetits, Dyspepsia und Harleibigkeit, welches bei Frauenpersonen nur zu oft der Fall ist, daß sie mit dem Wasser geplagt werden, wenn sie ihre monatliche Zeit zu viel oder zu wenig oder gar nicht bekommen. Und wie viele Tausende haben ein trauriges Ende genommen, weil sie es vernachlässigt haben, diejenigen Medicinen zu gebrauchen, die dafür anempfohlen waren. — Darum braucht keiner zu verzweifeln, indem die oben erwähnten Pillen in der Druckerei dieser Zeitung, in der 6ten Straße, wie auch bei Carl Wisfang in der Franklin-Straße, Reading, Pa., zu haben sind. John Kienley, Gr. Dr. Auch zu haben bei den Herren Storehaltern George S. Miller, Wemelsdorf; Jacob Bechtel, Fuchscohen; H. Hejner, (herch's Wirthshaus), und Thomas Kuch, Unter Heidelberg; Peter Kegereis, Blut Hofs, Lancaster Co. Große Boxen zu 50, die kleinen 25 Cents. Mai 26. 6v.

Neuodiger Stiefel- und Schuhsohle,

No. 1. Nordwest-Ecke der Penn und 5ten Straße, Reading. H. F. Felix und Co. Zeigen ihren Freunden und dem Publikum überhaupt achtungsvoll an, daß sie so eben ein großes und allgemeines Assortement von Stiefeln und Schuhen eröffnet haben, als vorzüglichsten kalbledernen und Morocco Mann's-Stiefeln, von ihnen selbst aus dem besten Materialien gefertigt; kalblederne, Kip, Sechund und Morocco Peps-Stiefeln von jeder Gattung; kalblederne, Kip, Sechund und Morocco-Morocco für Männer und Knaben etc. etc. — Ebenfalls, ein ausgebelegtes Assortement Schuhe für Damen, Mädchen u. Kinder. Auch haben sie zum Verkauf einen großen Vorrath von rothen, Schlächer- und Baltimore re. Zohleder, Sattel-Leder, Kalfellen, Kips u. Oberleder, Morocco und Kitz jeder Art, nebst einem allgemeinen Assortement von Schuhwerk-Verfertigung und Werkzeugen, worauf sie das Publikum aufmerksam machen möchten. Reading, April 28. 3m.

Wassersucht geheilt durch Kienley's Gegen-Grävel Pillen.

Ich Unterzeichnete bin es der Menschheit schuldig bekannt zu machen, daß ich durch Kienley's Gegen-Grävel Pillen von der erkrankten Krankheit befreit worden bin. Der Anfang war starker Reiz zum Wassermachen, ohne daß viel davon auf einmal fortging, und als meine Füße anfangen aufzuschwellen, so war ich überzeugt, daß es die Wassersucht war, und Dank sei es Gott und den Kienley's Pillen, daß ich wieder zu meiner Gesundheit gelangt bin. Jacob Edelmann. Cumru Taunship, Berks Co., den 5ten Mai, 1846. 6v.

An Baumeister und Andere. Kalk und Sand,

von der besten Qualität, sind zu rasonablen Preisen zu haben bei dem Unterzeichneten, Es be der 5ten und Bingenamstraße. Benjamin Wanner.

An die Leidenden. Kienley's Gegen-Grävel Pillen.

Diese Pillen sind die besten und sichersten für den reißenden Stein oder Grävel (Gries), und alle Krankheiten die aus dem Wasser entstehen; sie reinigen die Nieren und stellen die Organe wieder in Ordnung, sie sind laxirend, wind- und wasser-treibend, reinigen und stärken den Magen, erwecken Appetit, heilen das Kopfweh, die Harleibigkeit, Windkoll, das Leibweh, Dyspepsia etc. etc. Dieses alles ist durch Erfahrung und Zeugnisse bestätigt und bewiesen, und wer sie als Darmmittel gebraucht, wird selten oder gar nicht von den obigen Krankheiten geplagt werden. John Kienley, Gr. Dr. Zu haben in dieser Druckerei und bei C. Wisfang, in der 6ten Straße, Reading, Pa. Preis 50 Cent die Box. April 8. 6v.

Dr. Vecker's Augen-Präservativ,

Preis 50 Cent die Flasche. Ist eine sehr schätzbare Zubereitung, entdeckt durch einen regelmäßigen und berühmten deutschen Arzt, der sie über fünfzig Jahre in seiner eigenen Praxis in Deutschland gebraucht hatte, in welchem Lande sie während jener Zeit außerst ausgebreitet benutzte, bei Husten, Erkältungen, Katarrh, Engbrichtigkeit, Krachbusten, Seiten und Rückenbeschwerden, Blutspeien, jeder Art Brust- und Lungenbeschwerden, und in Heilung der herannahenden Augenentzündung. Vieles kann als Lob der obigen Medizin gesagt werden, aber die Zeitungsbekanntmachungen sind zu kostspielig dazu; jeder befriedigende Beweis in reifen Wirkungen wird in einem Versuche damit gesunden werden, sowie auch zahlreiche Empfehlungen die Anweisungszettel begleitend. Ueber 7000 Flaschen sind allein in Philadelphia während dem letzten Winter verkauft worden, ein überzeugender Beweis von dessen Nützlichkeit, sonst würde eine so große Quantität nie verkauft worden sein. So wirksam ist die Medizin gewesen in Heilung der verschiedenen Krankheiten für welche sie empfohlen ist, daß sie allen andern Zubereitungen von Sarsaparilla, Panaceas etc. schnell voranzieht. Viele Zeugnisse sind von Zeit zu Zeit erhalten und bekannt gemacht worden, aber der Kostenaufwand von Zeitungsbekanntmachungen verbietet deren Mittheilung hier. Die leichtgläubigen können leicht überzeugt werden von der Nützlichkeit dieser Medizin wenn sie anrufen an Leddy's Gesundheits-Emporium No. 191, Nord 2te Straße, unterhalb der Binsstraße, zum Schild des „goldenen Adlers und Schlangen.“ wo Zeugnisse und Nachweisungen zu hunderten von Fällen der merkwürdigsten Kuren durch diese Medizin, vorangezeigt werden können. Reading, Juli 1, 1845. Diese Medizin ist zu dem oben angegebenen Preise in dieser Druckerei zu haben.

Gegen - Rheumatische und Rücken-Schmerzen-Liniment,

verfertigt von John Kienley. Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel welches jemals vor das Publikum gebracht worden ist; es verschafft soeigliche Linderung, wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die Rücken-Schmerzen curirt es beim ersten oder zweiten Mal Schmierern. Einzig zu haben in dieser Druckerei. Preis: 50 Cent die Flasche. Reading, April 15. 6v.

Stühle! Stühle!

Friedrich For, Schild vom rothen Pennstraße, nahe der Eisenbahn, bietet um Erlaubniß seine Freunde und das Publikum zu benachrichtigen, daß er fortfährt das Stuhlmanufaktur-Geschäft zu betreiben am alten Stand, „Schild vom rothen Stuhl,“ wo man fortwährend finden wird ein schönes Assortement von Stühlen, Schaukel-Stühlen, Settees etc. Welche er alle versichert daß sie vom besten trocknen Material sind, aufs beste gearbeitet und im schönsten Style ausgeputzt sind, und sie werden zu Preisen verkauft die der Zeit gemäß sind. Alte Stühle werden auf die allerkräftigste Anzeige aufs beste reparirt. Reading, März 3. 6v.

Edward M. Clymer, Advokat (Lawyer),

Hat seine Anstalt verlegt nach der Nord 6ten Straße, in eine der neuen Främs-Offices, dem Courthouse gegenüber. Reading, April 7. 13.

Maron Albrecht, Landmesser und Schreiber.

Seine Anstalt ist in der Nord 6ten Straße, dem Courthouse gegenüber. Reading, April 7. 6v.

Sirlauda, Herzogin von Bretagne.

(Eine Geschichte des Alterthums.) Dieses kleine Werkchen hat nun die Presse verlassen und ist sowohl einzeln als beim Dugend in der Druckerei dieser Zeitung zu haben. Dasselbe enthält 104 Seiten, ist in neuen Einband gebunden und kostet 37 1/2 Ct. das Exemplar, oder 83 das Dugend.

Nechte Kaiser-Pillen.

Einen Vorrath ächter Kaiser-Pillen just erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.

Werth der Banknoten

Alle diejenigen Banken, welche mit einem Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlaufe. Alle mit einem (+) Kreuz bezeichneten Banken waren früherhin öffentliche Deposits-Banken. Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Gedankenstrich [-] bezeichnen, werden von den Bankbrokern nicht angenommen. Pennsylvania.

Banken in Philadelphia.

Banken Namen.	Disconto in Philad.
Bank von Noeth Amerika*	par
Northern Liberties*	par
Pennsylvania*	par
Penn Taunship*	par
der Ver. Staat.	24 bis 25
Commercial Bank, * von Pennsylvania	par
Farmers u. Mechanics Bank	par
Girard ditto	par
Girard ditto (Stephen) in Phil'a.	geschloß
Kensington do.	par
Philadelphia Saving Institut a	par
Mechanics Bank von Philad.	betrag.
Moymensing Bank,	par
Manuf. u. Mechanics	par
Mechanics Bank in Phil'a.	par
Manuel Labor Bank (E. W. Dyett)	gebr.
Pennsylvania Savings Bank	betrag.
Philadelphia Bank*	par
Philadelphia Saving Institut	gebroch.
Philadelphia Loan Comp.	do.
Penn Downship Sav Inst.	—
Richards (Mark)	gebroch.
Southwark Savings Bank	betrag.
Schwilkil Sav Institut	gebrochen
Schwilkil Bank*	—
Southwark ditto	par
Western Bank	par

Banken im Innern des Landes.

Bank von Allegheny, zu Bedford,	Ungang.
Beaver, zu Beaver,	do
Swatara, zu Harrisburg,	geschloßen
Washington, zu Washington,	Ungang
Chambersburg zu Chambersburg	1
Gerttsburg* zu Gerttsburg,	1
Pittsburg, zu Pittsburg,	1
Susquehanna Co. Montrose	1 1/2
Chester County zu Westchester,	par
Delaware County* zu Chester,	par
Germantown zu Germantown,	par
Lewisstown zu Lewisstown,	1 1/2
Middletown zu Middletown,	1
Montgomery Co.* zu Norristown,	par
Northumberland zu Northumbert.	par
Berks County Bank zu Reading,	—
Centre ditto zu Bellefonte,	geschloßen
City Bank zu Pittsburg,	Ungangbar
Columbia Brücken Gesellschaft, Columbia	par
Carlisle ditto* zu Carlisle,	1
Doylstaun ditto zu Doylstaun,	par
Easton ditto* zu Easton,	par
Exchange ditto zu Pittsburg,	1
Certificate	1
Post Noten	1
Exchange Zweig zu Holidaysburg,	1
Certificate	1
Eric ditto zu Eric,	1 1/2
Farmers u. Trrovers zu Waynesburg,	2
do zahlbar in current Fonds	2
Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, gebr.	2
Farmers und ditto do, zu Fayette Co. gebr.	2
Farmers und do zu Greencastle gebr.	2
Franklin ditto zu Washington,	2
Farmers Bank v. Bucks Cty z. Bristol, par	2
Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster	par
Farmers ditto, von Reading* zu Rea,	par
Harrisburg ditto zu Harrisburg,	1
Harmony Institute zu Harmony,	Ungang.
Honesdale Bank zu Honesdale,	1 1/2
Huntingdon ditto zu Huntingdon,	Ungang.
Juniata ditto zu Lewisstown,	Ungang.
Lancaster do. zu Lancaster,	par
Lancaster County Bank, zu Lancaster	par
Lebanon do. zu Lebanon,	par
Lumberman's do. zu Warren, gebrochen.	par
Marrietta u. Susqueh. Trading Co. ungh.	par
Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg,	3
Certificate	1
Mechanics Bank, Pittsburg,	betrag.
Monongohela ditto von Braunsville,	2
Post Noten	2
Miners Bank von Pottsville,	par
Northern ditto von Pa. zu Dundaff, ungh.	par
Northumb. u. Col. Bk. zu Milton, ungh.	par
N. Western Bk. v. Pa. Meadville, geschl.	par
Neu Salem do. Fayette County, betrag.	par
Northampton Bank zu Allentown,	—
N. H. Delaw. Brücken Co. zu N. H. geschl.	par
Office der Bank von Penns. Harrisb. b	par
Office do do Lancaster b	par
Office do do Reading b	par
Office do do Easton b	par
Zweig der W. Staaten* Pittsburg, gebroch.	do.
do. do. do. zu Erie,	do.
do. do. do. zu Beaver,	do.
Office der Schwilkil Bank, Port Carbon b	par
Agricult. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, gebr	par
Silver Lake Bank zu Montrose, geschloß	par
Taylorville Delaware Brücken Co. a	90
Towanda do. zu Towanda,	15
Union do. zu Uniontown,	gebroch
Westmoreland do. zu Greensburg, geschlo.	par
Westmoreland Brücken Co. zu Wilk. ungh.	1 1/2
West Branch Bank, Williamsport,	1 1/2
Wyoming Bank zu Wilkesbarre,	1 1/2
York ditto* zu York,	1 1/2
Youghogany Bank zu Perryopolis, ungh.	par
Die Noten von den mit a bezeichneten Banken werden nicht in Deposits angenommen aber an den betreffenden Banken ausgewechselt. Die mit b bezeichneten geben keine Noten aus	—

Delaware.

Bank v. Wilmington u. Brantwin* + Wilm	par
Bank von Delaware*, Wilmington	par
Bank von Emirna, Emirna,	par
do. do. Zwigg, Milford,	par

Farmers Bank vom Staat Delaw.* Dover, pa	do.
do. do. Zweig, Wilmington, pa	do.
do. do. Zweig, Georgetown, pa	do.
do. do. Zweig, New Castle, pa	do.
Union Bank, zu Wilmington,	pa
Kleine Noten unter 5 Hhl.	1 bis 1 1/2

New Jersey,

Belvidere Bank* zu Belvidere,	pa
Burlington Co. Bank, Medford,	pa
Commercial Bank Perty Amboy	pa
Cumberland Bank* Bridgeton,	pa
Farmers Bank* Mount Holly	pa
Farmers u. Mechanics Bank, Mahway	pa
Farmers u. Mechanics do Middletown	pa
Morris Co. Bank* Morristown	pa
Mechanics Bank, Burlington	pa
Mechanics do Newark	pa
Mechanics u. Manufactures do* Trenton	pa
Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, ungh.	pa
Post Noten	Ungangbar
Newark Bank Ins. Co* Newark	pa
Orange Bank*, Orange	pa
Peoples Bank, Paterson	pa
Princeton Bank*, Princeton	pa
Salem Banking Co*, Salem	pa
State Bank*, Newark	pa
State Bank* Elizabethtown	pa
State Bank* Camden	pa
State Bank of Morris* Morristown	pa
State Bank* New Brunswick	pa
Suffor Bank* Newton	pa
Trenton Banking Co* Trenton	pa
Union Bank* Dover	pa
Bank of N. Brunswick, Brunswick	gebroch
Farmers u. Mechanics Bank do.	gebroch
Franklin Bank of N. J. Jersey City	gebroch
Hoboken Banking Co. Hoboken	gebroch
Jersey City Bank, Jersey City	gebroch
Mechanics Bank, Paterson	gebroch
Manufacturers Bank, Bellville	gebroch
Monmouths Bank of N. J. Freehold	gebro
New Hope Del Br. Co* Lambertville	gebro
N. J. Manuf. u. Banking Co. Hoboken	gebro
N. J. Protection u. Lombard Bank J. E. do	gebro
Paterson Bank, Paterson	gebroch
State Bank, Trenton	gebroch
Salem u. Phila. Manuf. Co Salem	gebroch
Washington Banking Co. Hackensack	gebro

Jackson's Hut-Fabrik

und Feder-Steher. No. 18, West-Pennstraße, zwischen der 4ten und 5ten, nächste Thür zu Pearson's Steher, Reading. Fortwährend auf Hand: Beaver, Nutria, Castor, Russische, nuppel, und wollene Süte, von allen Moden und Formen. Für, feine tuchne, Velvet, lakirte, lederne und baarige Sechund - Kappen. — Ebenfalls Leghorn-Hüte zur passenden Jahreszeit. Siedliche und westliche Bettfedern. — Alles dieses wird zu den niedrigsten Bargeld-Preisen verkauft. Muffet an und schet. Reading, Februar 9. 13

Freibrief immerwährend.

Die Spring-Garden Versicherungs-Gesellschaft von Philadelphia, macht Versicherung, entweder für eine Zeitlang oder für immerwährend, gegen Verlust oder Schaden durch Feuer in der Stadt und auf dem Lande, an Häusern, Scheuern und Gebäuden aller Art; an Hausgeräthe, Kaufmannsgütern, Pferden, Kutschen, Werk, Ackerbauzeugnisse, Commerciale und Fabrik-Stoas und Geräthschaften von jeder Benennung; Schiffen und deren Ladung im Hafen, sowohl als Meeresfahrtes und Grund Renten, unter den höchst günstigen Bedingnisaen. Mit Besuche für Versicherung (Insurance) in Berks County, oder für einige Belehrung über diesen Gegenstand, wende man sich persönlich oder durch Briefe an John S. Richards, Rechts Anwalt, Druckerei des Berks und Schwilkil Journals, Acadia, Pa. Morton H. Michael, President. L. Krumbhaar, Sekretär. Direktors: Morton McMichael, Charles Stokes, Joseph Wood, Archibald Wright, P. L. Lagereune, Samuel Townshel, Elijah Dallet, N. W. Penroy, Charles W. Schreiner. Reading, November 1. 6v.

Wichtige Bekanntmachung.

Alle diejenigen welche Schlauch's Universal-Essig schon gebraucht haben, dient zur Nachricht, daß von jetzt an diese wirksame u. wohltätige Medizin jederzeit zu haben ist, in Reading, in der Druckerei dieser Zeitung und bei Karl Wisfang in der 7ten Straße; in Keutann in der Druckerei des „Geist d. Zeit“; in Ober Bern bei Melschior Herb, bei J. Meno und an S. Himmelberger's Wirthshaus; in Hamburg in der „Schnellpost“ Druckerei; in Zulpheiden, unweit Möhrersburg, bei John Bechtel; in Womelsdorf bei J. Jost, Bierbrauer; in Adamstann, an Heinrich Stauffer's Steher. — Es ist jedem wohlmeinend gerathen, mit dieser Medizin einen Versuch zu machen. Besonders wirksam ist sie bei Nervenweh, Kopfschmerzen, Herzklöpfen, Mangel an Schlaf, oder wenn der Magen das Essen nicht vertragen will, eben so wirksam bei Seitenstechen und Rückenbeschwerden, und auch bei Unordnungen in der monatlichen Menstruation. Für den klauen Husten der Kinder ist sie sehr zu empfehlen, da sie denselben binnen kurzer Zeit curirt. Friedrich Schlauch. April 22. 6v.

Vorschriften,

gestochen von C. F. Egelmann, sind wieder erhalten u. zum Verkauf in dieser Druckerei.